BENEDICTUS DE NURSIA

Admont, 1503

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift

feüssigkait ir prueder die in dienent
die sol man doch dultigkleich leiden
wann von in grosser lon erwachsen
wirt darumb sol die gröst sorg sein
dem Abt das sey kain saumnikaitt
leiden den selben siechen brüedern
sol ain zell beraitt sein und ain
dienner der got furicht der auch fleis-
sig sei und sorgsam das pad werd
erlaubt den siechen wenn es in fuegt
Aber den gesunten und maistaill
den iunglingen werden selten verlihen
das essen des fleischs werd gänzlich
den siechen und den kranckhen zu ain
pesserung erlaubt Aber wenn sy sich
habent gepessertt so enthallten sy sich
all von dem fleisch nach gewondlich-
em sit Aber dem Abt sey die maist
sorg das von den kellnern oder von
den dienneren die siechen icht ver-
saumbt werden wann es gehört im
zu was von den iungern wirt mis-
segethan. Von den Alten und
Ca. xxxvii. von den Jungen.

Licet ipsa natura.

Wie doch die menschlich natur
zeüch zu der parmherzigkaitt
an dem Alter der Alten und der